



# 5 Gründe JETZT zu impfen!

Sie haben noch nicht alle drei Impfdosen für die vollständige Grundimmunisierung erhalten?  
Sie sind über 65 Jahre alt, und Ihre dritte Impfung liegt schon länger als 6 Monate zurück?  
Dann ist JETZT der richtige Zeitpunkt für Ihre Impfung!



## 1. Eine Infektion ersetzt keine Impfung

Das Nationale Impfgremium hat für alle Personen ab 5 Jahren eine Grundimmunisierung mit drei Impfungen empfohlen. Eine SARS-CoV-2 Infektion ersetzt dabei keine der empfohlenen Impfungen, sie verschiebt lediglich den empfohlenen Zeitpunkt. Holen Sie daher JETZT die für Ihre vollständige Grundimmunisierung nötigen Impfungen nach!

Bei Personen über 65 Jahren ist davon auszugehen, dass der aufgebaute Immunschutz rascher abnimmt als bei jüngeren Menschen. **Für über 65-Jährige ist daher optimalerweise 6 Monate nach einer vollständigen Grundimmunisierung (drei Impfungen) eine Auffrischung (4. Impfung) wichtig.**

Auch für Personen ab 12 Jahren mit Vorerkrankungen, welche ein höheres Risiko für eine schwere COVID-19 Erkrankung haben, wird die Auffrischungsimpfung empfohlen.

Laut Nationalem Impfgremium ist eine Auffrischungsimpfung für Personen unter 65 Jahren ohne Vorerkrankungen derzeit nicht allgemein empfohlen. Es spricht jedoch nichts dagegen, wenn dem persönlichen Wunsch nach einer Auffrischungsimpfung (4. Impfung) in Abstimmung mit dem Impfarzt gefolgt wird.



## 2. Vorbeugen ist besser als schwer erkranken

Es ist kaum vorhersehbar, ob eine Infektion mit SARS-CoV-2 bei einer Person mild oder schwer verläuft. Die Impfung ist auch JETZT unser wichtigstes Mittel, um das Risiko von schweren COVID-19-Krankheitsverläufen, Hospitalisierungen, COVID-Langzeitfolgen und Todesfällen zu minimieren.



## 3. COVID-19-Impfstoffe sind sicher und wirksam

Alle verfügbaren Impfstoffe haben das strenge Prüfverfahren der EU durchlaufen und erfüllen die hohen europäischen Sicherheitsstandards. Das heißt, die Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit der Impfstoffe wurden genau überprüft und werden laufend streng überwacht. Einige Menschen sind dennoch verunsichert und befürchten Impfschäden infolge einer Corona Schutzimpfung. Jedoch liegt das Risiko einer schwerwiegenden Nebenwirkung nach einer COVID-19-Impfung bei gerade einmal 0,02 Prozent. Deutlich größer ist dagegen die Gefahr eines schweren Verlaufs einer COVID-19-Erkrankung oder das Risiko von Langzeitfolgen nach der Erkrankung.

*(Quelle: Paul-Ehrlich-Institut, Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit, D; vom 04.05.2022)*



## 4. NICHT auf „neue“ Varianten-Impfstoffe warten

Viele Bürgerinnen und Bürger sind verunsichert, da sie von angepassten, neuen „Varianten-Impfstoffen“ hören und gleichzeitig nicht wissen, ob sie auf diese neuen Impfstoffe warten sollen.

Es ist derzeit noch unklar, ob und wann angepasste „Varianten-Impfstoffe“ zur Verfügung stehen werden. Vor allem aber ist noch nicht bekannt, ob diese tatsächlich einen besseren Schutz gegen zukünftig zirkulierende Virusvarianten bieten werden. Jene Personen, für die eine Impfung JETZT empfohlen ist, sollen daher nicht warten, sondern sich die Impfung entsprechend den aktuellen Empfehlungen JETZT holen. Die derzeit verfügbaren Impfstoffe sind weiterhin hoch effektiv in der Vermeidung von schweren Krankheitsverläufen.



## 5. Immunsystem braucht Zeit, um maximalen Schutz aufzubauen

Die vollständige Grundimmunisierung (drei Impfungen) bzw. die Auffrischungsimpfung (4. Impfung) bietet den bestmöglichen Schutz vor einem schweren Verlauf. Da das Immunsystem jedoch etwas Zeit benötigt, ausreichend Antikörper und Abwehrzellen als Antwort auf die Impfung zu produzieren, ist es wichtig, rechtzeitig vor der nächsten Infektionswelle die Grundimmunisierung zu vervollständigen oder sich die Auffrischungsimpfung zu holen.



Für weitere Informationen zu Impfmöglichkeiten, Standorten und Öffnungszeiten:  
[corona.ooe.gv.at](https://corona.ooe.gv.at)

